

# OBJEKTE AUS DER SAMMLUNG DES KUNSTGEWERBEVEREINS



Großer Teller Iran, Kaschan, 13. Jh. Feiner, heller Scherben, transparente, farblose Glasur, Bemalung in grünlich-goldfarbenem Luster, H 10,7 cm, Dm 51,7 cm, Dm Standing 21,8 cm. Erworben 1988. Inv. Nr. V.358



Spielkarte Iran, 19. Jh. Lackmalerei auf Papier, H 6 cm, B 4,3 cm. Geschenk Rainer Kreissl 1990. Inv. Nr. V.499

Fotos: Uwe Dettmar

## SEIT 1877

führt der Kunstgewerbeverein Menschen zusammen, die ihre Liebe zu den verschiedenen Spielarten der Angewandten Kunst ausleben und weitergeben möchten. Unser Verein hat dafür das heutige Museum Angewandte Kunst gegründet und in den ersten 40 Jahren verwaltet. Dabei wurde er schon früh maßgeblich von der Polytechnischen Gesellschaft unterstützt. Heute ist er eines ihrer sieben Tochterinstitute.

Mit seinen etwa 400 Mitgliedern bildet der Verein ein Netzwerk aus Sammlern und Stiftern, Kunsthandwerkern und Designern, Kunstliebhabern und Unternehmen in der Region Frankfurt Rhein-Main und teils weit darüber hinaus. Der Verein wirkt durch Vorträge und Veranstaltungen sowie durch Akquise für große und kleine Projekte des Museums: Die Historische Villa Metzler am Schaumainkai ist durch den Kunstgewerbeverein zu einer kulturellen Begegnungsstätte geworden.

Seit über 140 Jahren begleitet der Freundeskreis ein außergewöhnliches Museum und widmet sich den gut gestalteten Dingen. Jedes neue Mitglied ist herzlich willkommen!

Kunstgewerbeverein in Frankfurt am Main e.V.  
Tochterinstitut der Polytechnischen Gesellschaft  
Freunde des Museums Angewandte Kunst  
Schaumainkai 17, 60594 Frankfurt am Main  
Geschäftsstelle: Anne Claire Jansen

Tel 069 84 84 49 20 | Fax 069 84 84 49 21  
www.kgv-frankfurt.de | info@kgv-frankfurt.de

Bankverbindung: Frankfurter Sparkasse  
IBAN DE85 5005 0201 0000 3938 86  
SWIFT-BIC-Code: HELADEF1822

## AUSSTELLUNGSTIPPS

Paris, Musée des Arts Décoratifs

»**Shocking! Les mondes surréalistes d'Elsa Schiaparelli**«

(»Die surreale Welt von Elsa Schiaparelli«) vereint 520 Werke, darunter 272 Silhouetten und Accessoires von Schiaparelli selbst, die neben ikonischen Gemälden, Skulpturen, Schmuck, Parfums, Keramik, Plakaten und Fotografien von Schiaparellis lieben Freunden und Zeitgenossen ausgestellt sind. → **BIS 22. JANUAR 2023**

Nürnberg, Neues Museum Nürnberg

»**Double Up!**«, die Kunst und Design in einen seltenen, direkten Dialog bringt. Unterteilt in verschiedene Themenbereiche wie Maße und Messen, Küche, Türme und Säulen, Pop oder die Farbe Rot entstehen neue und ungewöhnliche Beziehungen zwischen Kunst und Design. → **BIS ENDE MAI 2023**

Den Haag, Kunstmuseum Den Haag

»**Aldo Bakker**«, Das Kunstmuseum Den Haag präsentiert die erste Übersicht über alle Schenker des niederländischen Designers Aldo Bakker. Bakker selbst hat den Begriff »schenker« geprägt, der sich vom niederländischen Verb »schenken« ableitet, einem mehrdeutigen Wort, das sowohl schenken als auch gießen bedeutet. → **BIS 7. MAI 2023**

Winterthur, Gewerbemuseum Winterthur

»**The Bigger Picture: Design – Frauen – Gesellschaft**«

Im Gewerbemuseum Winterthur macht das Schaffen von Designerinnen über einen Zeitraum von 120 Jahren sichtbar. Sie erweitert die Ausstellung »Here We Are! Frauen im Design 1900 – heute« des Vitra Design Museums mit Positionen aus dem Schweizer Kontext. Gleichzeitig eröffnet sie mit ausgewählten Arbeiten ein Forum für eine zukunftsgerichtete Diskussion mit Blick auf aktuelle Entwicklungen im Design und den gesellschaftlichen Wandel. → **BIS 14. MAI 2023**

Ulm, Museum Ulm

»**Protest! gestalten: Von Otl Aicher bis heute**«

Zum 100. Geburtstag von Otl Aicher (1922–1991), einem der einflussreichsten Kommunikationsdesigner des 20. Jahrhunderts, zeigt das Museum Ulm eine Ausstellung, welche die Gestaltung von Widerstand und Protest in der internationalen Gegenwartskultur zum Thema macht. → **BIS 16. APRIL 2023**

Leipzig, Grassi Museum für Angewandte Kunst

»**Die gute Moderne – von der Passion, Design zu sammeln**«

Für das Ehepaar Inge und Wilfried Funke begann alles 1980 mit dem Besuch einer Ausstellung mit Entwürfen des deutschen Designers Heinrich Löffelhardt (1901–1979): Verblüfft fanden sie Gebrauchsgegenstände, die sie seit Jahren täglich benutzten. Die museale Präsentation machte klar, dass probate Funktionalität schnörkellos-schöner Gestaltung nicht allein eine Frage des Geschmacks, sondern eine moralische Kategorie der Design-Moderne war. Fortan suchte das Paar die Epoche der »Guten Form« zu dokumentieren. → **BIS 8. OKTOBER 2023**



# PROGRAMM 2023

## Januar – Juni



# UNSER PROGRAMM

## 31.01. FÜHRUNG ZUR AUSSTELLUNG

Dienstag  
16 Uhr  
Museum

»Die Sammlung Maximilian von Goldschmidt-Rothschild«

Das Museum Angewandte Kunst widmet sich als erstes Museum in der Ausstellung »Die Sammlung Maximilian von Goldschmidt-Rothschild« dem Privatsammler und Mäzen sowie seiner einstigen Kunstsammlung. In ihrer Geschichte spiegelt sich der Lebensweg ihres im Nationalsozialismus als Jude verfolgten Sammlers wider.

Kuratoren: Dr. Katharina Weiler, Prof. Matthias Wagner K



Hippocamp als  
Trinkgefäß

## 08.02. VORTRAG »BUCH, GRAFIK UND KUNST«

Mittwoch  
19 Uhr  
Villa Metzler

mit Dr. Eva Linhart

Der Vortrag beschäftigt sich mit der Buchkunstsammlung des Museums Angewandte Kunst und steht für die Entwicklung vom Schreiben mit der Hand zum Kommunikationsdesign und seiner Medialität heute. Eva Linhart, Leiterin der Abteilung Buchkunst und Grafik, thematisiert die Geschichte des Museums seit der Abteilungsgründung in den 1920er-Jahren im Kontext seiner Entwicklung vom Kunstgewerbe, Kunsthandwerk bis zum Grafikdesign als Möglichkeitsformen angewandter Kunst und zeigt die verschiedenen Interpretationen der Frage, was das Buch als Kunst sein kann.



## 07.03.

Dienstag  
19 Uhr  
Villa Metzler

**VORTRAG »KUNST ALS THERAPIE«**  
mit Dr. Catherine Barnes-Scheufler in der Reihe »Angewandte Kunst und Soziales«

Bildende, angewandte Kunst wird erfolgreich in der Behandlung von psychisch Erkrankten am Uni-Klinikum Frankfurt am Main angewandt. In Kooperation mit dem Arbeitskreis Inklusion der Polytechnischen Gesellschaft und dem Uni-Klinikum wollen wir die Erfahrungen aus dieser Therapieform und daraus resultierende Kunstwerke im Rahmen eines Vortrags mit Gesprächsrunde einem breiteren Publikum vorstellen, um das Verständnis für die Situation von Betroffenen zu verbessern.

## 25.03.

Samstag  
11 Uhr  
Villa Metzler

**BREZEL FRÜHSTÜCK**

Herzlich lädt der Vorstand des Kunstgewerbevereins Sie, Ihre Familie, Freunde und Bekannte zum Brezel Frühstück ein. Nutzen Sie die Gelegenheit, um mit dem Vorstand ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen.

## 03.05.

Mittwoch  
18 Uhr  
Museum

**FILMABEND »URBANIZED«**

»Urbanized« ist ein Film von Gary Hustwit mit Oscar Niemeyer und Sir Norman Foster. Dokumentation über Städtedesign, betrachtet die Aspekte und Strategien urbaner Gestaltung. Weltberühmte Architekten, Planer, Politiker, Bauunternehmer und Denker kommen zu Wort.

(2011, 1,25 min., Regie: Gary Hustwit)  
Eintritt: 12 € / Ermäßigt: 6 €

## 20.05.

Samstag  
14 – 18 Uhr  
Museum

**KERAMIK WORKSHOP »HÄNDE HELFEN«**



Mit dem Workshop »Hände Helfen«, geleitet von Sandra Nitz – in Frankfurt ansässige Keramikerin mit umfangreichen Wissen im Bereich der Produktion und langjähriger Erfahrung als Dozentin und Leiterin von Workshops – bietet der KGV die Gelegenheit im Werkraum des Museums Angewandte Kunst mit Ton zu experimentieren und zu gestalten. Durch das Erleben des künstlerischen Prozesses werden neue, persönlichkeitsweiternde Erfahrungen gemacht.

Kostenbeitrag: 10 € pro Teilnehmer. Teilnahme ohne Vorkenntnisse möglich. Wir bitten um Anmeldung, da die Anzahl der Teilnehmer begrenzt ist.

## 07.06.

Mittwoch  
19 Uhr  
Villa Metzler

**DESIGNREPORT DREI DEKADEN EINER ZEITSCHRIFT**

mit Thomas Edelmann, Wiebke Lang & Fabian Wurm

Wie lässt sich die vielgestaltige Welt des Designs medial darstellen? Was ist dabei relevant? Die Zeitschrift Design Report bestand 1987 bis 2017 und beantwortete diese Fragen mit jeder Ausgabe aufs Neue. 1987 in Frankfurt von Michael Erlhoff für den Rat für Formgebung gegründet, initiierte das Magazin bald darauf lebendige theoretische Debatten. Über den Wandel des Mediums Designzeitschrift berichten Thomas Edelmann, Wiebke Lang und Fabian Wurm, die das Magazin über unterschiedliche Phasen begleiteten. Wie lassen sich gestalterische Fragen heute am besten darstellen und diskutieren?

## 17.06.

Samstag  
11.00 Uhr  
Villa Metzler

**BREZEL FRÜHSTÜCK**

Herzlich lädt der Vorstand des Kunstgewerbevereins Sie, Ihre Familie, Freunde und Bekannte zum Brezel Frühstück ein. Nutzen Sie die Gelegenheit, um mit dem Vorstand ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen.

# TREFFPUNKT KULTUR HISTORISCHE VILLA METZLER

**WISSENSCHAFT IM DIALOG**

Im Rhein-Main-Gebiet arbeiten Wissenschaftler von Weltrang. Woran forschen sie genau und zu welchen Ergebnissen kommen sie? Zusammen mit der Polytechnischen Gesellschaft, der Frankfurter Allgemeinen Zeitung sowie der Fazit-Stiftung bieten wir Ihnen Einblick in die Wissenschaft aus Frankfurt und der Region. Erleben Sie Spitzenforscher im Gespräch mit Sascha Zoske, Wissenschaftsredakteur der FAZ.

**FRANKFURTER PREMIERE**

Die Reihe Frankfurter Premieren des Kulturamts Frankfurt am Main stellt aktuelle Bücher (Prosa, Sachbuch, Lyrik) aus Frankfurter Verlagen oder von Autor\*innen aus Frankfurt vor. Im Zentrum stehen der Austausch und das Gespräch – zwischen Autor\*in und Moderator\*in auf der Bühne, aber auch im Anschluss an die Lesung mit dem Publikum bei einem Glas Wein. Die Frankfurter Premieren verstehen sich als literarischer Salon für das 21. Jahrhundert und wird einige ihrer Premieren in der Historischen Villa Metzler veranstalten.

# MUSEUM ANGEWANDTE KUNST

**28.01. bis 04.06. DIE SAMMLUNG MAXIMILIAN VON GOLDSCHMIDT-ROTHSCHILD**

Die für das Museum Angewandte Kunst in der Erarbeitung und Auslieferung aufwendigste Ausstellung »Die Sammlung Maximilian von Goldschmidt-Rothschild« präsentiert die Sammlung und ihre Biografie im Spiegel der Geschichte des Museum Angewandte Kunst. Dabei stützt sie sich mit einer kritischen Betrachtung der eigenen Institutionsgeschichte auf die jüngsten Ergebnisse der Provenienzforschung am Museum. Diesbezüglich präsentiert und hinterfragt die Ausstellung Objekte der Sammlung, die sich noch heute im eigenen Bestand befinden.

Kuratoren: Dr. Katharina Weiler,  
Prof. Matthias Wagner K

**29.06. bis 16.07. THEATER DER WELT 2023 OFFENBACH UND FRANKFURT**

Das von Chiaki Soma kuratierte Programm wird im Frühjahr 2023 auf der Museum Angewandte Kunst Webseite veröffentlicht. Gemeinsam mit dem Mousonturm dem Schauspiel Frankfurt und der Stadt Offenbach freut sich das Museum Angewandte Kunst auf 18 inspirierende, turbulente Sommertage mit international ausgerichteten Premieren und Gastspielen aus den Bereichen Theater, Tanz, Performance, Party und Diskurs in Frankfurt und Offenbach.

Wenn nicht anders angegeben, bitten wir um Anmeldung bei der Geschäftsstelle. Bitte beachten Sie aktuell geltende Corona Verordnung der Stadt Frankfurt am Main. Ausführliche Informationen zu den Veranstaltungen senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu. Näheres erfahren Sie auch auf unserer Webseite: [www.kgv-frankfurt.de](http://www.kgv-frankfurt.de) sowie auf Anfrage unter [info@kgv-frankfurt.de](mailto:info@kgv-frankfurt.de)  
Eintritt je Veranstaltung 8 € | Ermäßigt 4 €

Titel: Aus der Sammlung des Kunstgewerbevereins, Inv. Nr. V.582 Gewebe von Karola Kauffmann (\*1947) Hottingen, um 2008; H343 cm. Frei gewebt, Kette: Organza, Seide/Kaschmir, Schuss: Seide, Kaschmir/Angora, Goldfäden, Organza, Silberfäden, Seide mit 2% Lycra, handgesponnene Baumwolle, Metallik-Kettfaden.  
Foto: Franziska Kriek